

Steffen Amarell
Teichstraße 12a
38871 Stapelburg
Telefon: 0172 399 3301
E-Mail: steffenamarell@hotmail.com



Antrag 02/2026 BUKO Nordharz
Einreicher Fraktion BUKO Nordharz GR Steffen Amarell

An
den Vorsitzenden des Gemeinderates der Gemeinde Nordharz
Sowie den Bürgermeister der Gemeinde Nordharz
Straße der Technik 4
38871 Nordharz OT Veckenstedt

ANTRAG der Gemeinderäte Detlef Winterfeld und Steffen Amarell der Fraktion BUKO Nordharz

Tagesordnungspunkt:

Infrastrukturmaßnahme Ortschaft Stapelburg – Aufnahme, Planung und Umsetzung des Straßen- und Wegesystems „Köhlerholzweg / Teichdamm“ als prioritäre Maßnahme für das Jahr 2027 unter Inanspruchnahme der anteilmäßigen Mittel aus dem Infrastruktur-Sondervermögen

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Nordharz beschließt die Durchführung der Straßenbau- und Straßenausbaumaßnahme „Köhlerholzweg und Anbindung Teichdamm“ im Ortsteil Stapelburg als festes Umsetzungsvorhaben für das *Jahr 2027. Das Projekt umfasst den grundhaften Ausbau, die Sanierung sowie die verkehrssichere Neuanbindung dieses gemeindeeigenen Straßen- und Wegesystems.

Die Finanzierung dieser Infrastrukturmaßnahme erfolgt aus den anteilmäßigen Mitteln des Infrastruktur-Sondervermögens des Bundes, die der Ortschaft Stapelburg im Zuge der anstehenden Vergabe zustehen werden. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, die notwendigen Planungsleistungen so anzuschieben, dass eine bauliche Realisierung im Haushaltsjahr 2027 gewährleistet ist.

Steffen Amarell
Teichstraße 12a
38871 Stapelburg
Telefon: 0172 399 3301
E-Mail: steffenamarel@hotmail.com



Begründung:

Die Ortschaft Stapelburg weist im Bereich des Köhlerholzwegs und der Anbindung an den Teichdamm einen erheblichen und langjährigen Sanierungsstau auf. Der aktuelle Zustand dieser gemeindeeigenen Straßen und Wege entspricht in keiner Weise mehr den Anforderungen an eine sichere, moderne und barrierefreie kommunale Infrastruktur. Um weitere gravierende Substanzverluste und unkalkulierbare Unterhaltungskosten für die Gemeinde abzuwenden, ist ein grundhafter Ausbau unumgänglich.

Für diese Maßnahme liegt ein einstimmiges Votum aus dem Ortschaftsrat Stapelburg vor. Das Gremium hat sich geschlossen dafür ausgesprochen, dieses Bauvorhaben umzusetzen und innerhalb der Ortsteil-Planung als absolut prioritär anzusehen. Das vom Bund bereitgestellte Infrastruktur-Sondervermögen bietet hierfür die sachgerechte finanzielle Grundlage, um diesen dringenden Bedarf ohne Belastung des regulären Kernhaushalts zu decken.

Um dem Gemeinderat ein klares und transparentes Bild des dringenden Handlungsbedarfs sowie der konkreten Planung zu vermitteln, ist der Ortschaftsrat Herr Sven Müller bereit, das Projekt sowie den aktuellen, mangelhaften Zustand der Verkehrswege im Rahmen einer Präsentation in der Sitzung persönlich vorzustellen.

Mit der Festlegung als Umsetzungsvorhaben für das Jahr 2027 wird der Verwaltung der nötige zeitliche Vorlauf für eine solide Planung und Ausschreibung eingeräumt, während gleichzeitig sichergestellt wird, dass die Stapelburger Mittel aus dem Sondervermögen einer zweckgebundenen, nachhaltigen und lokal demokratisch legitimierten Verwendung zugeführt werden.

Stapelburg den 24.06.2026

Mit freundlichen Grüßen

Detlef Winterfeld Gemeinderat / Ortsbürgermeister Stapelburg
Steffen Amarell Gemeinderat / Stellv. Ortsbürgermeister Stapelburg
(für die Fraktion BUKO Nordharz)